Streunerkatzen-Kastrationen 2017

Zahlen & Fakten

©HEISINGER Bianca

Herausgeber und Hersteller

Bianca Heisinger
7453 Steinberg-Dörfl
+43 664 420 10 48

Fotos: Heisinger

Titelbild: „weibliche Katze in einer Lebendfalle“

Berichtszeitraum : 1.1.2017 bis 31.12.2017

Das Produkt und die darin enthaltenen Daten wurden im oben genannten Zeitraum sorgfältig gesammelt und aufgearbeitet. Die Daten stammen von ehrenamtlichen Kastrationsprojekten und betreffen nur den **Bezirk Oberpullendorf**. Daten von weiteren Bezirken liegen nicht vor.

Diese Publikation dient zur Information und als Interessenvertretung im Tierschutz.

Bei richtiger Wiedergabe und mit Korrekter Quellenangabe „©Bianca Heisinger“ ist es gestattet, die Inhalte zu verbreiten und öffentlich zugänglich zu machen.

Haftungsausschluss. Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen. Trotz sorgfältiger Datenzusammenstellung können sich Fehler eingeschlichen haben. Hierfür wird keine Haftung übernommen. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen sind vorbehalten.

Juli 2018

Version 2.0

Vorwort

“Streunerkatzenkastrationen 2017“ bietet einen kleinen Einblick in meine ehrenamtliche Tätigkeit und spiegelt den erzielten Erfolg des letzten Jahres in Zahlen wieder.

Ich war im Bezirk Oberpullendorf als Katzenfängerin unterwegs. In all den **Kastrationsprojekten** [1)] sammelte ich die verschiedensten Daten rund ums Thema und erstellte Grafiken und Statistiken.

Die meisten Tabellen sind selbsterklärend und werden auch in % dargestellt.

Danksagung

Ich danke meinen Unterstützern, meinem kleinen Team, den fleißigen Tierärzten und den beteiligten Gemeinden!

Bianca Heisinger

1) Ablauf eines Kastrationsprojekts und Begriffserklärung

Um weitere unkontrollierte Vermehrung und somit weiteres Tierleid zu verhindern gibt es nur eine Möglichkeit: die Tiere zu kastrieren. Gefangen wird mit Lebendfallen, die es in verschiedensten Ausführungen gibt.

Angewendet wird das Konzept des Trap, Neuter and Return (TNR), also das Einfangen, Kastrieren und Freilassen. Die Tötung überzähliger Katzen bzw. unerwünschter Welpen ist aus tierschutzrechtlichen Gründen verboten und aus ethischer Sicht unvertretbar.

Alle kastrierten Katzen werden mit einer Ohrmarkierung versehen, damit sie wiedererkennbar sind (Kappen der Ohrspitze). Es ist erforderlich, bereits aus größerer Distanz kastrierte von unkastrierten Individuen zu unterscheiden, um den bereits operierten Tieren das wiederholte Einfangen und Handling zu ersparen.

Im Zuge ihres ersten und meist auch letzten Tierarztbesuchs werden die Streunerkatzen von Endo- und Ektoparsiten befreit und erhalten erstmals in ihrem Leben medizinische Versorgung.

Text Quelle: http://www.katzentant.at

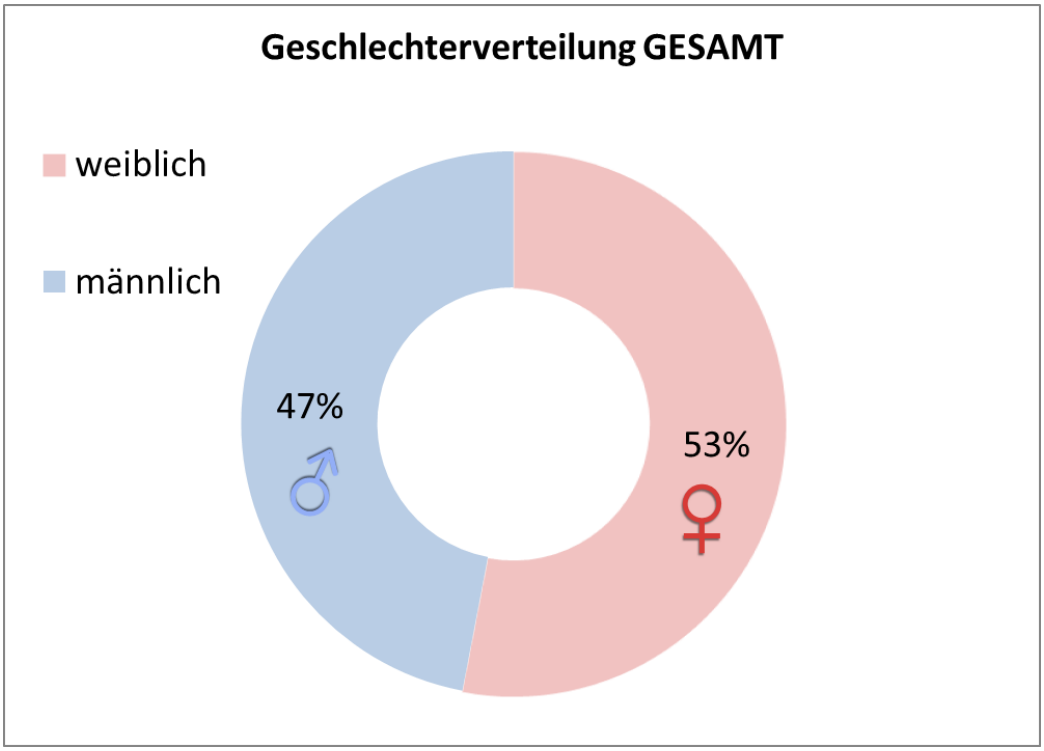
Inhaltsverzeichnis

1. Gesamtanzahl und Geschlechterverteilung 5
2. Monatsstatistik 6
   2.1 Monatsübersicht Katze/Kater getrennt 6
   2.2 Monatsübersicht GESAMT 7
3. Ortschaften 8
   3.1 Kastrationen nach Ortschaften in Zahlen 9
   3.2 Nach Ortschaften und Geschlecht 10
4. Fell-Farbenstatistik 11
   4.1 Farben gesamt 11
   4.2 Zusammenfassung der wichtigsten Farben 12
   4.3 Farben nach Geschlecht 13
5. Tierärzte-Statistik 14
6. Finanzierung 15
   6.1 Kosten pro Monat 15
7. Hochrechnung / Schätzungen 16
   7.1 Ein Appell !! 16
8. Auszug aus dem Bundestierschutzgesetz 17
   8.1 Tierhaltungsverordnung, Anlage 1 17
9. Fotos 18

1. Gesamtanzahl und Geschlechterverteilung

Insgesamt konnten heuer **256** Katzen kastriert werden, 137 weibliche und 119 männliche.

Bei allen Grafiken in der Publikation werden Katzen in **rot** dargestellt und Kater in **blau**.



*% gerundet

2017 war mit 256 Kastrationen mit Abstand das erfolgreichste Jahr seit 2015.

Dabei kommt es immer darauf an ob und wieviel Menschen herrenlose Tiere melden.

Natürlich erkundige ich mich vorab sehr genau - Es werden nicht willkürlich irgendwelche Katzen eingefangen! Nach einem Lokalaugenschein und Gesprächen mit betroffenen Personen, Nachbarn und der Gemeinde werden dann die Katzen eingefangen.

2. Monatsstatistik

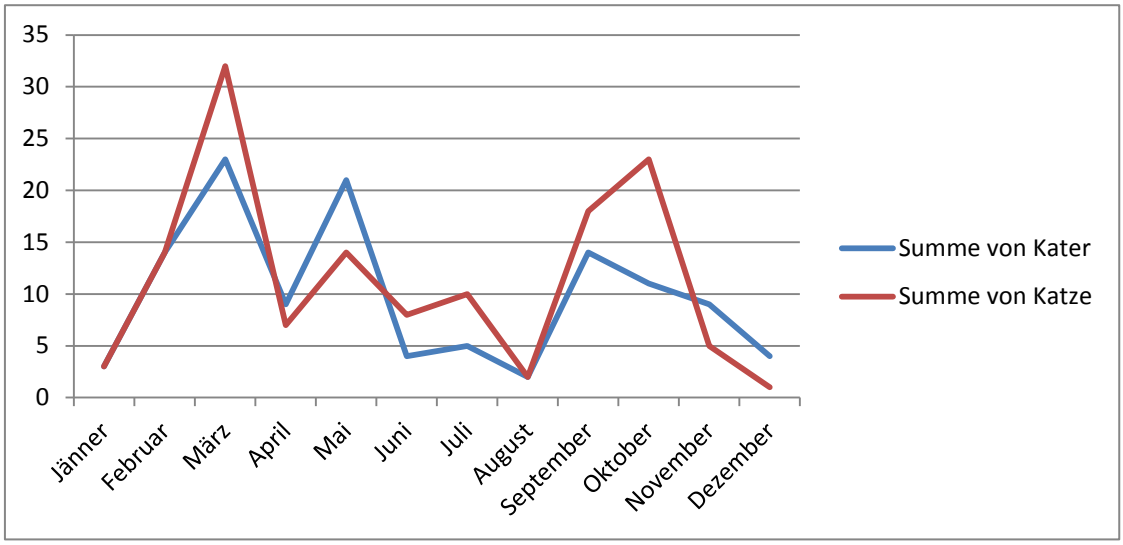
Die Monatsstatistik zeigt den Verlauf der Kastrationen durchgehend von Jänner bis Dezember. Man sieht jedoch Hochspitzen, die auf die Fangsaison hindeuten.

Fangsaison 1 „Frühjahr“ (März, April und Mai) beinhaltet mit 104 Kastrationen die höchste Anzahl und macht alleine **41 %** der Gesamtkastrationen aus.

Fangsaison 2 „Herbst“ (September, Oktober und November) verzeichnet 80 Kastrationen, das sind **31%** der Gesamtkastrationen.

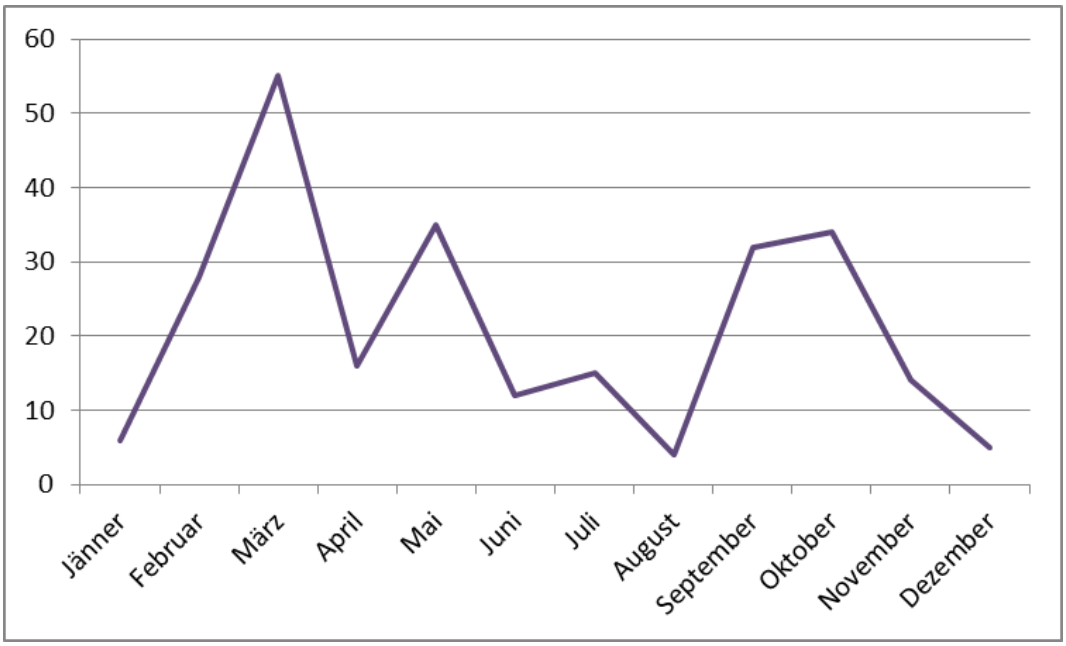
Je nach Wetterlage kann sich die Fangsaison ändern. Lange kalte Winter ziehen die Statistik üblicherweise mehr in Richtung Sommer. Laue sonnige Dezembertage können den Herbst verlängern.

2.1 Monatsübersicht Katze/Kater getrennt



Monat	Summe von Kater	Summe von Katze	Gesamt
Jänner	3	3	6
Februar	14	14	28
März	23	32	55
April	9	7	16
Mai	21	14	35
Juni	4	8	12
Juli	5	10	15
August	2	2	4
September	14	18	32
Oktober	11	23	34
November	9	5	14
Dezember	4	1	5
Gesamtergebnis	**119**	**137**	**256**

2.2 Monatsübersicht GESAMT



3. Ortschaften

Der **Bezirk Oberpullendorf** hat 28 Gemeinden, davon 13 Marktgemeinden und 1 Stadtgemeinde.

28 Gemeinden, das sind rund 65 Ortschaften mit 68 Postleitzahlen und 1154 Straßen.

Insgesamt war ich 2017 in **32 Ortschaften** unterwegs und somit in rund der Hälfte der bestehenden Ortschaften.

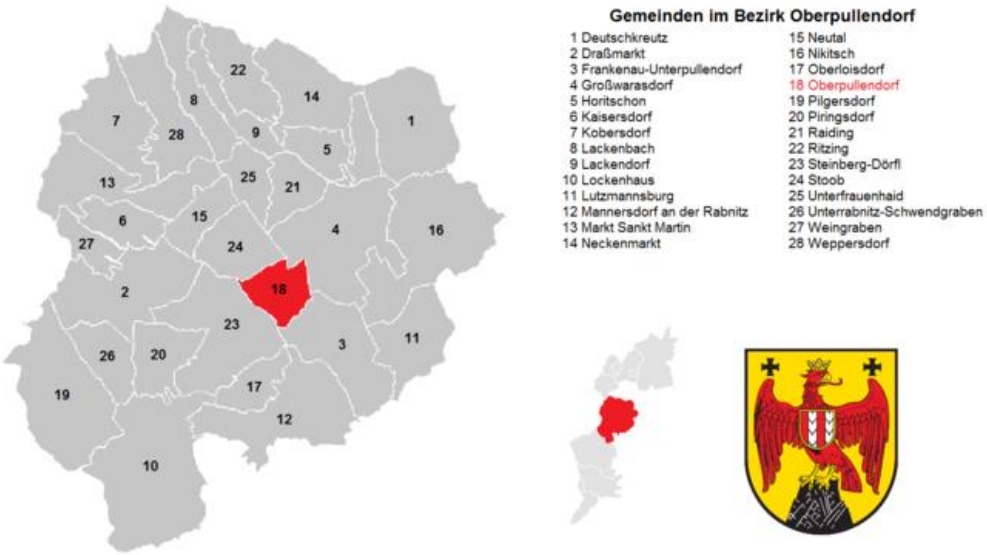


Bild Quelle: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/2/29/Gemeinden_im_Bezirk_Oberpullendorf.png/700px-Gemeinden_im_Bezirk_Oberpullendorf.png

In den nächsten Grafiken werden die Kastrationen nach Ortschaften dargestellt.

Aus Datenschutzgründen sind die Ortsnamen absichtlich verschleiert und werden als „Ortschaft 1“ bis „Ortschaft 32“ angegeben.

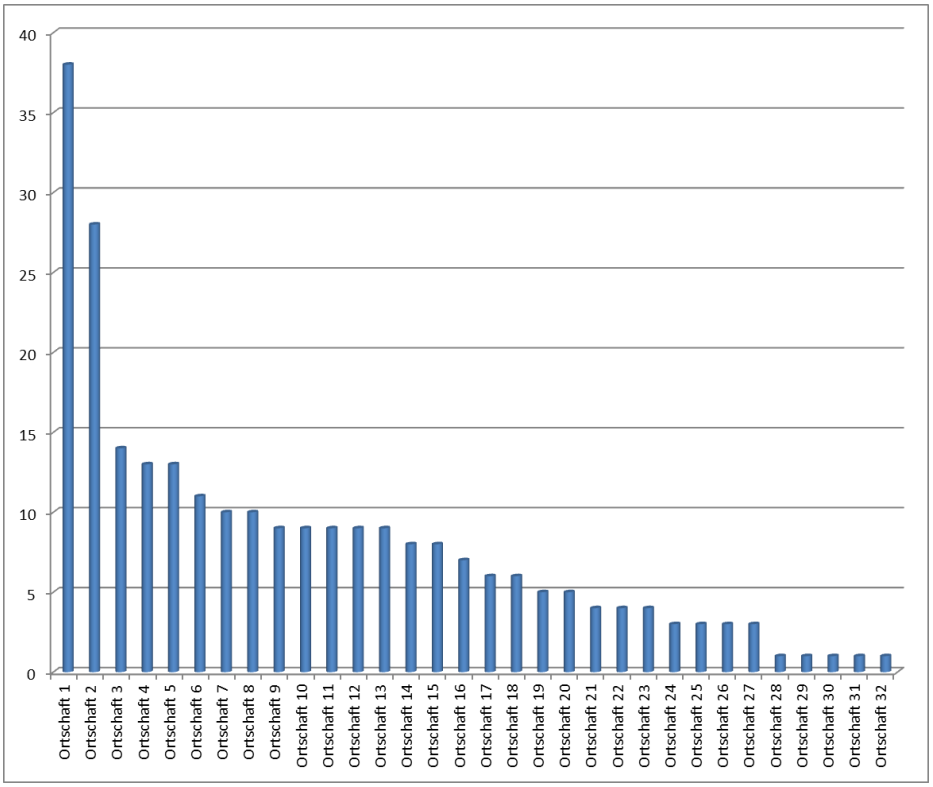
Großgemeinden, die aus mehrere Ortschaften bestehen, werden gesplittet nach Ortschaften dargestellt.

Diese Grafiken sollen nicht fehlinterpretiert werden und sagen nichts über den Katzenbestand der jeweiligen Gemeinde aus! Lediglich wurde in Ortschaft 1 mehr gemeldet als zum Beispiel in Ortschaft 30, weswegen dort vermehrt gefangen wurde.

Dass aber in Ortschaft 30 mehr Katzen sind, als in Ortschaft 1, ist durchaus möglich!

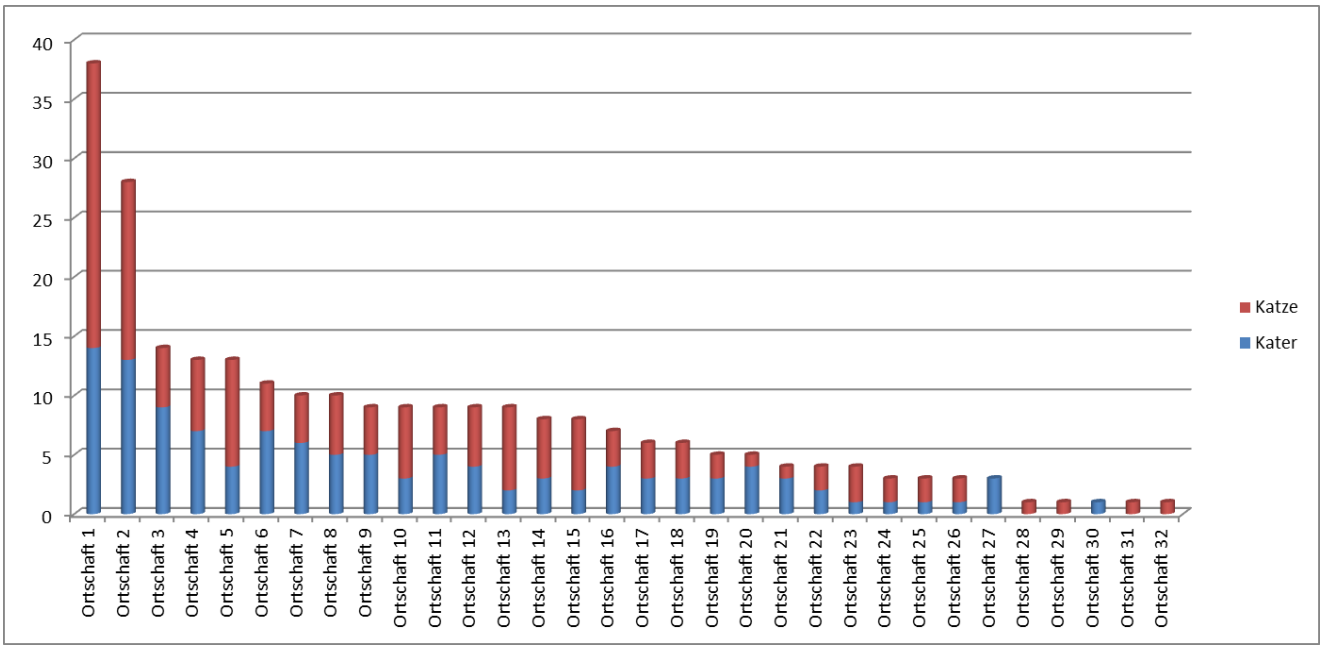
3.1 Kastrationen nach Ortschaften in Zahlen

	Gesamt
Ortschaft 1	38
Ortschaft 2	28
Ortschaft 3	14
Ortschaft 4	13
Ortschaft 5	13
Ortschaft 6	11
Ortschaft 7	10
Ortschaft 8	10
Ortschaft 9	9
Ortschaft 10	9
Ortschaft 11	9
Ortschaft 12	9
Ortschaft 13	9
Ortschaft 14	8
Ortschaft 15	8
Ortschaft 16	7
Ortschaft 17	6
Ortschaft 18	6
Ortschaft 19	5
Ortschaft 20	5
Ortschaft 21	4
Ortschaft 22	4
Ortschaft 23	4
Ortschaft 24	3
Ortschaft 25	3
Ortschaft 26	3
Ortschaft 27	3
Ortschaft 28	1
Ortschaft 29	1
Ortschaft 30	1
Ortschaft 31	1
Ortschaft 32	1



3.2 Nach Ortschaften und Geschlecht

	Kater	Katze
Ortschaft 1	14	24
Ortschaft 2	13	15
Ortschaft 3	9	5
Ortschaft 4	7	6
Ortschaft 5	4	9
Ortschaft 6	7	4
Ortschaft 7	6	4
Ortschaft 8	5	5
Ortschaft 9	5	4
Ortschaft 10	3	6
Ortschaft 11	5	4
Ortschaft 12	4	5
Ortschaft 13	2	7
Ortschaft 14	3	5
Ortschaft 15	2	6
Ortschaft 16	4	3
Ortschaft 17	3	3
Ortschaft 18	3	3
Ortschaft 19	3	2
Ortschaft 20	4	1
Ortschaft 21	3	1
Ortschaft 22	2	2
Ortschaft 23	1	3
Ortschaft 24	1	2
Ortschaft 25	1	2
Ortschaft 26	1	2
Ortschaft 27	3	
Ortschaft 28		1
Ortschaft 29		1
Ortschaft 30	1	
Ortschaft 31		1
Ortschaft 32		1
Gesamtergebnis	**119**	**137**



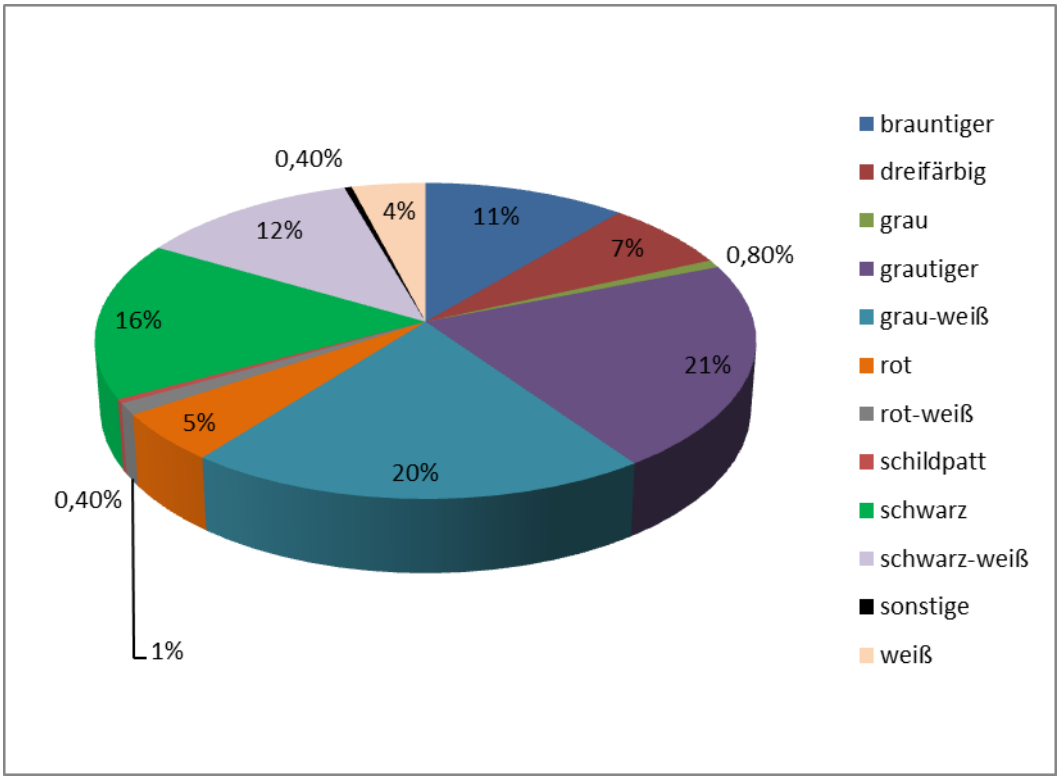
4. Fell-Farbenstatistik

2017 wurden auch Daten über die Fellfarben der kastrierten Katzen gesammelt. Hier zeigt die Statistik deutlich, dass die Tigerkatzen (grau-getigert und grau-weiß getigert) die Farbenwelt dominieren.

Am seltensten waren 2017 die Schildpattkatzen.

4.1 Farben gesamt

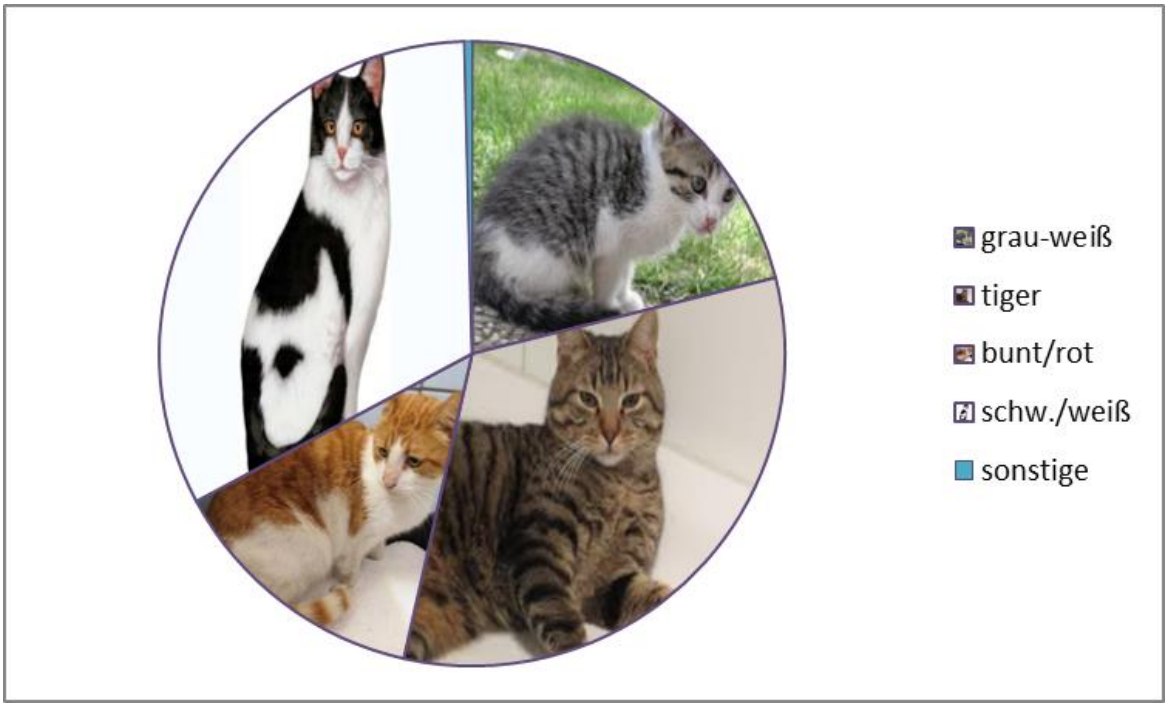
Farben	Kater	Katze
grautiger	27	28
grau-weiß	27	25
schwarz	15	25
brauntiger	11	17
dreifärbig		17
schwarz-weiß	18	14
weiß	5	6
rot	12	2
grau	1	1
schildpatt		1
sonstige		1
rot-weiß	3	
Gesamtergebnis	**119**	**137**



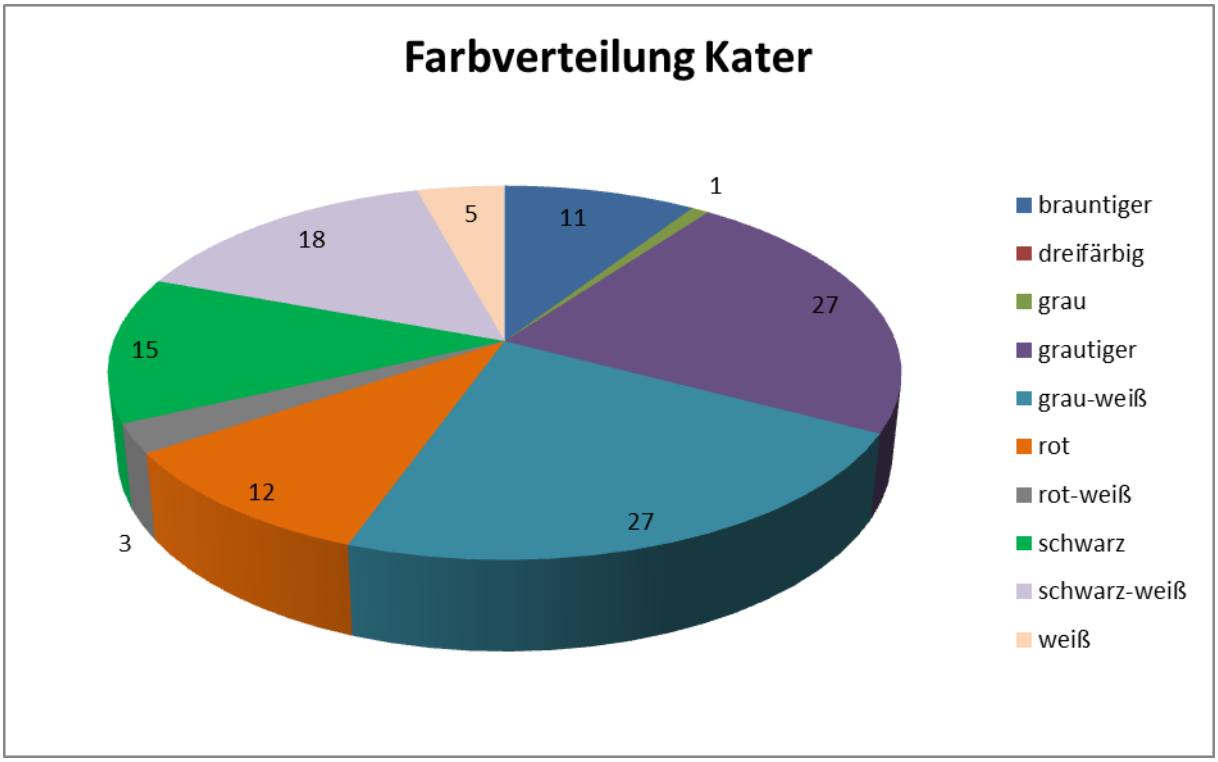
4.2 Zusammenfassung der wichtigsten Farben

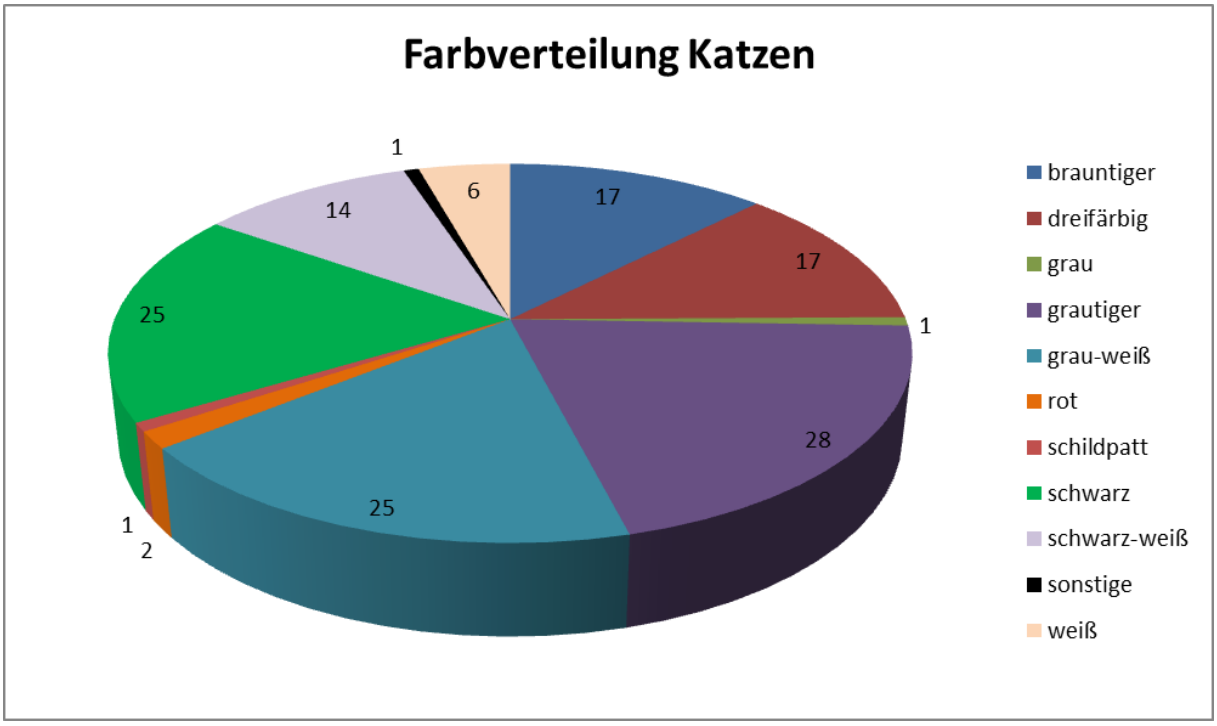
grau-weiß /grau	54	21%
braun und grautiger	83	32%
bunt/rot/rot-weiß	35	14%
schw./ schw.-weiß	83	32%
sonstige	1	0,50%

**Sonstige: für Rassekatzen typische Farben*



4.3 Farben nach Geschlecht

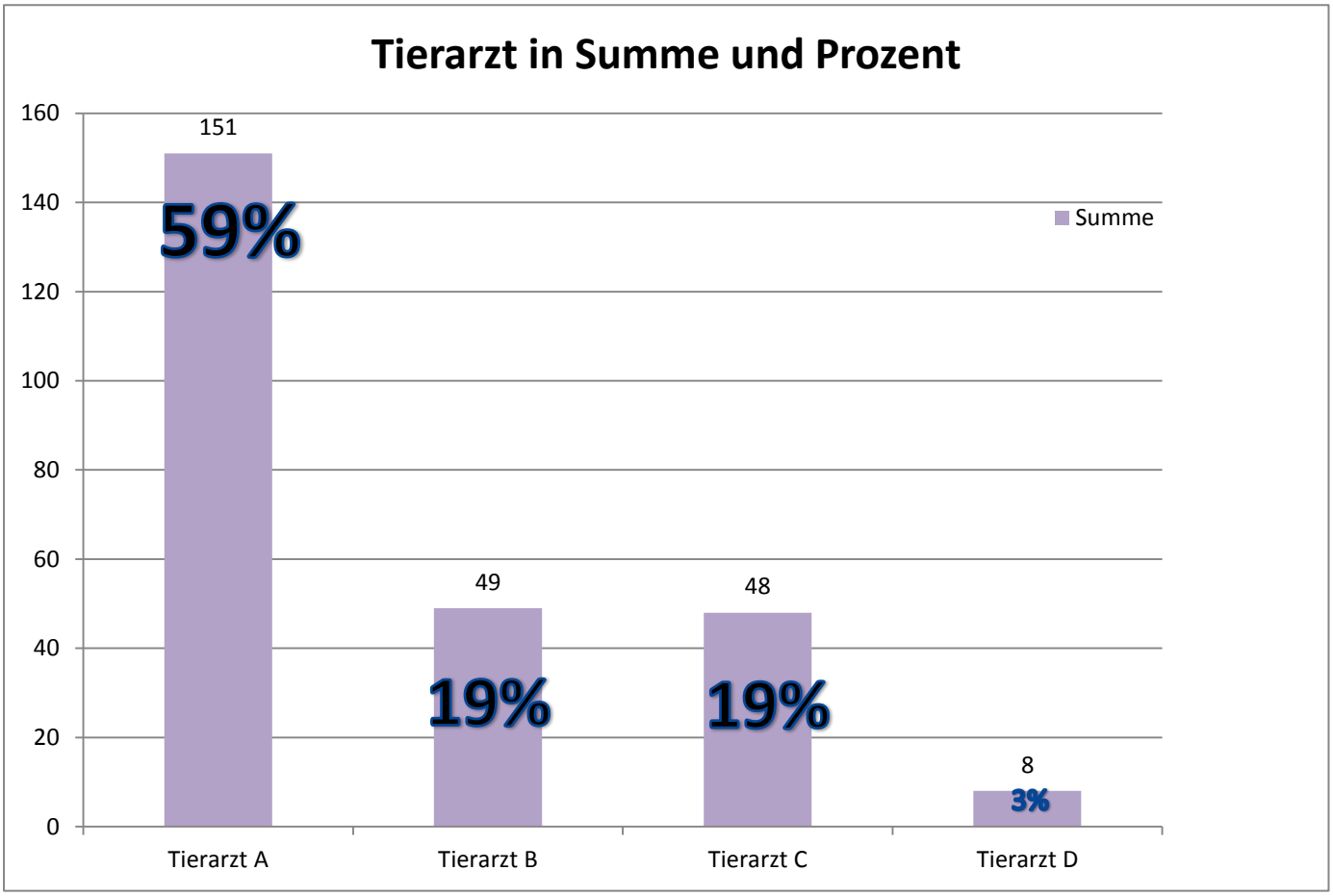




5. Tierärzte-Statistik

*	Katze	Kater	Summe
Tierarzt A	86	65	**151**
Tierarzt B	27	22	**49**
Tierarzt C	22	26	**48**
Tierarzt D	2	6	**8**
Summe	**137**	**119**	**256**

*Aus Datenschutzgründen werden die Tierärzte nicht beim Namen genannt.



6. Finanzierung

Im Kapitel „Finanzierung“ wird eine geschätzte Ausgabenrechnung dargestellt mit Berücksichtigung der Kastrationsgutscheine vom Land Burgenland.

Der aktuelle Tierschutz-Tarif bei Kastrationen beträgt **€ 64** je Katze und **€ 32** je Kater.

Bei 256 Katzen im Jahr 2017 ergibt das (theoretisch gesehen) einen **Gesamtwert von € 12.576,-**

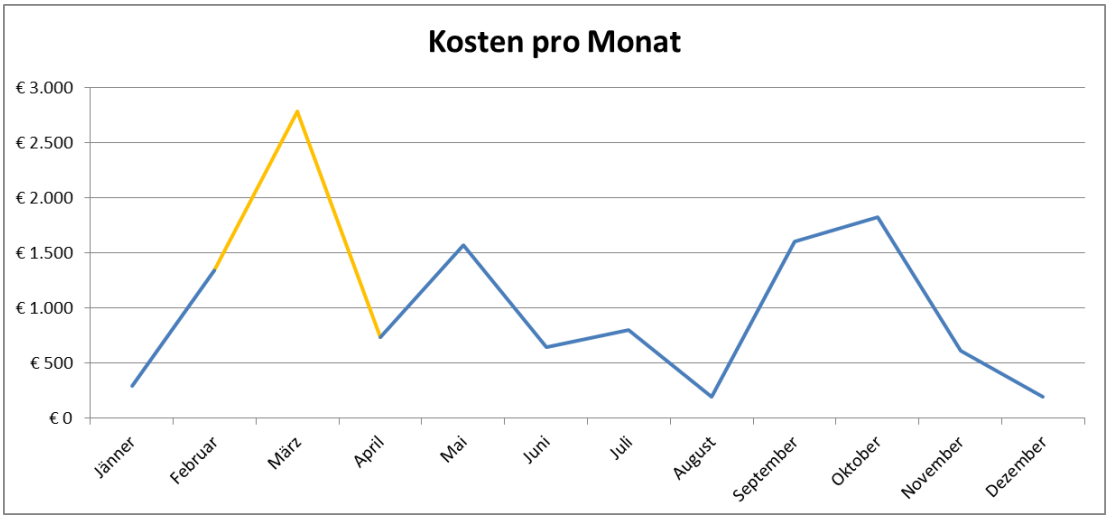
Dank der Tierschutzvereine und privaten Kastrationspaten konnten die Kosten der Operationen bezahlt werden.
Auch **Gutscheine** vom Land Burgenland wurden eingelöst. Diese machen jedoch nur um die **20% der Gesamtkosten** aus.

62 % der Gutscheine wurden für weibliche Katzen eingelöst.

Katze	Kosten
137	€ 8.768
Kater	
119	€ 3.808
Gesamt	**€ 12.576**

6.1 Kosten pro Monat

Kosten pro Monat	
Monat	**Summe von Kosten**
Jänner	€ 288
Februar	€ 1.344
März	€ 2.784
April	€ 736
Mai	€ 1.568
Juni	€ 640
Juli	€ 800
August	€ 192
September	€ 1.600
Oktober	€ 1.824
November	€ 608
Dezember	€ 192
Gesamtergebnis	**12576**



7. Hochrechnung / Schätzungen

Gedankenexperiment: Eine Hochrechnung der geschätzten Populationsvermehrung

Katzen können zwei- bis dreimal im Jahr werfen, was verdeutlicht wie extrem hoch der Reproduktionsgrad ist.
Die Trächtigkeit von Katzen dauert ca. 60 bis 65 Tage+/- ein paar Tage mehr oder weniger.

Wir konnten 137 Katzen kastrieren lassen und berechnen mit Faktor 3:

Also **3 Junge** pro Wurf mal **dreimal** im Jahr wären das hochgerechnet **1233 Babys** im Jahr.

Wer sich diese Explosion der Katzenpopulation vor Augen hält, kann nachvollziehen, wie viel Elend und wie viele zusätzliche Katzenkinder durch unsere Arbeit jedes Jahr verhindert werden!

7.1 Ein Appell !!

Es ist ein Teufelskreis ohne Ende, ein Teufelskreis des Leids, hausgemacht von unser ach so zivilisierten Bevölkerung.
Kastration ist die einzige nachhaltige und verantwortungsvolle Form, die Vermehrung der Tiere einzudämmen. Tötung ist keine Lösung.

Schaut nicht weg! Lasst eure Katzen kastrieren! Meldet Streunerkatzen auf der Gemeinde oder bei ansässigen Tierschutzvereinen. Erkundigt euch über die Vorteile einer Kastration!

8. Auszug aus dem Bundestierschutzgesetz

Bundesrecht konsolidiert: Rechtsvorschrift für Tierschutzgesetz, Fassung vom 26.06.2018

Zielsetzung

§ 1. Ziel dieses Bundesgesetzes ist der Schutz des Lebens und des Wohlbefindens der Tiere aus der besonderen Verantwortung des Menschen für das Tier als Mitgeschöpf.

Förderung des Tierschutzes

§ 2. Bund, Länder und Gemeinden sind verpflichtet, das Verständnis der Öffentlichkeit und insbesondere der Jugend für den Tierschutz zu wecken und zu vertiefen und haben nach Maßgabe budgetärer Möglichkeiten tierfreundliche Haltungssysteme, wissenschaftliche Tierschutzforschung sowie Anliegen des Tierschutzes zu fördern.

Bundesrecht konsolidiert: Rechtsvorschrift für 2. Tierhaltungsverordnung, Fassung vom 26.06.2018

8.1 Tierhaltungsverordnung, Anlage 1,

2. Mindestanforderungen für die Haltung von Katzen,

Abs. 10

Werden Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie gehalten, so sind sie von einem Tierarzt kastrieren zu lassen, sofern diese Tiere nicht zur Zucht verwendet werden.

9. Fotos